



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

07.11.2025 Nordrhein-Westfalen

Aufrichtung und Instandsetzung des Mühlenturms der Letter Windmühle

Mühle im Kreis Coesfeld wurde 1813 errichtet

Bei einem Presstetermin vor Ort am Mittwoch, den 12. November 2025 um 11.00 Uhr überbringt Sigrd Karliczek, Ortskuratorin Münster der Deutschen Stiftung Denkmalschutz (DSD), dank zahlreicher Spenden einen symbolischen Fördervertrag in Höhe von 65.000 Euro für die Aufrichtung und Instandsetzung des Mühlenturms der Letter Windmühle, Mühlensch 70 in 48653 Coesfeld, an Paul Josef Königsmann von Windmühle Lette gGmbH. Die Windmühle gehört nunmehr zu den über 880 Denkmälern, die die DSD, die in diesem Jahr ihr 40-jähriges Jubiläum feiert, aus privaten Spenden, ihrer Treuhandstiftungen sowie der Mittel von WestLotto aus der Lotterie GlücksSpirale allein in Nordrhein-Westfalen fördern konnte.

Zum Objekt:

Unmittelbar am nordwestlichen Ortsrand von Lette im Kreis Coesfeld liegt die Letter Windmühle. Die Mühle wurde im Jahr 1813 errichtet und bereits 1983 als Denkmal eingetragen. Seit 1840 befindet sie sich im Besitz der Familie Rütter. Seit 2023 ist Paul Josef Königsmann neben Hans Michael Rütter Miteigentümer der ortsbildprägenden Mühle; gemeinsam haben sie sich zum Ziel gesetzt, diese wieder in Betrieb zu nehmen.

Es handelt sich bei der Kappenwindmühle um eine viergeschossige, hölzerne Konstruktion, mehrheitlich aus dem Jahr 1813. Sie verfügt über eine Galerie. Kappe und Mühlenschacht sind verschindelt. Die Steertanlage sowie das Flügelkreuz sind noch erhalten. Die bauzeitliche Holzständerkonstruktion des Mühlenturms besteht aus acht mächtigen Eckständerreihen aus Eichenholz, die untereinander kreuzweise durch Balken und rundherum durch Riegel miteinander verbunden sind. Die Mühlentechnik im Inneren stammt größtenteils aus den 1930er-Jahren.

FÜR PRESSEVERTRETER:

Wir senden Ihnen diese Pressemeldung als **Einladung** zum Termin zu und bitten Sie, die **Sperrfrist** zu beachten: **Terminbeginn**.

Kontakt

Thomas Mertz
Leitung Pressestelle
Telefon 0228 9091-404
E-Mail thomas.mertz@denkmalschutz.de



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Hinweise zur Verwendung der Bilder

Beim Klick auf das Bild gelangen Sie zum Download. Die Bilder sind für Presse Zwecke kostenfrei bei Nennung des angegebenen Nachweises.



Foto: Peter Petersen



Foto: Peter Petersen